

Auf geht's zur Road-Bike-Charity-Tour für HIV-Waisen

Tim Rulands, Berufsfeuerwehrmann und Personal Coach, fährt im Frühjahr 2016 einmal rund um Deutschland und sammelt mit jedem gefahrenen Kilometer Spenden für den Verein „Partnerschaft für Afrika“.

Breberen/Bochum.

Fluchtprävention durch Bildung, dort wo sie benötigt wird.

Viel zu viele Menschen sterben täglich bei der Flucht aus ihrer Heimat, weil sie woanders bessere Chancen auf ein glückliches Leben erwarten und dafür ihr Leben riskieren. Bildung ist die beste Fluchtprävention – davon ist der Verein „Partnerschaft für Afrika“ überzeugt.

Deshalb ist vor drei Jahren im Norden Tansanias das Canaan Children Center für HIV-Waisen gegründet worden. 20 der insgesamt 40 jungen Menschen dort sind nun schulpflichtig. Schule in Afrika kostet aber, und HIV-Kinder haben es ohnehin schwer, einen Schulplatz zu finden, da sie von vielen Schulen abgewiesen werden.

„Mir geht es gut, richtig gut. Aber nur wenige Menschen wissen diese Tatsache über ihr Leben wirklich zu schätzen. Von meinem Glück möchte ich etwas weitergeben.“

Tim Rulands zur geplanten Road-Bike-Charity-Tour für HIV-Waisen im kommenden Frühjahr

Um für diese Schulgelder zu sammeln, startet Tim im Frühjahr die Road-Bike-Charity-Tour durch Deutschland. Der 29-jährige Ausdauersportler wird mit seinem Fahrrad einmal ganz Deutschland umrunden und die Hilfs-

bereitschaft der Deutschen in Anspruch nehmen. Bis zu 3000 Kilometer in vier Wochen. Keine geplante Übernachtung, kein bezahltes Abendessen. Jeder gefahrene Kilometer wird zu einem Preis von zehn Euro verkauft und kommt den HIV-Waisen in Tansania für ihre Schulbildung zugute, 20 € für ein Abendessen und 50 € für jede angebotene Übernachtung. Außerdem sind ortskundige Mitfahrer jederzeit willkommen. Start ist nach Ostern in Bochum, Zieleinfahrt am 22. April in Breberen, Kreis Heinsberg. „Mir geht es gut. Richtig gut. Aber nur wenige Menschen – mich manchmal einbegriffen – wissen diese Tatsache wirklich

zu schätzen.“

Auto kaputt? Schlange an der Supermarktkasse? Aktien an Wert verloren? Spülmaschine ausgefallen? Computerspiel ausverkauft? Handyempfang gestört? „Das sind die Probleme, die uns beschäftigen“, sagt Tim Rulands.

Menschen wachrütteln

Er möchte die Menschen in Deutschland wachrütteln. „Wie viele Menschen klagen täglich auf hohem Niveau? Ich möchte Menschen begegnen, die auch mal auf kleine Dinge verzichten können. Die gerne helfen und unterstützen. Die dankbar sind für das, was sie haben.“ Diesen Menschen möchte Tim bei seiner Road-Bike-Charity-Tour begegnen. „Und sei es nur, dass sie ein paar Kilometer der Strecke übernehmen, mir ein warmes Essen oder einen Schlafplatz zur Verfügung stellen“, sagt Tim Rulands. 2016 wird er 30 Jahre alt. Und wenn er dann die Strecke hinter sich gelassen hat, möchte er an seinem Geburtstag sagen können: „Jetzt bin ich 30 und habe etwas geleistet: Ich kann etwas von meinem Glück weitergeben.“



Tim Rulands, hier bei einer Triathlonveranstaltung in der Schweiz, startet im kommenden Frühjahr die Road-Bike-Charity Tour für HIV – Waisen

Jeder Kilometer hilft!

Für die Charity-Aktion sucht „Partnerschaft für Afrika“ deutschlandweit Sponsoren – Firmen, Vereine oder Privatpersonen – die bereit sind, ein paar der gefahrenen Kilometer zu



übernehmen oder den Betrag für eine angebotene Übernachtung oder Abendessen beizusteuern. Jeder Euro hilft! Damit die Waisen aus dem Canaan Children Center die Chance auf eine Zukunft in Afrika haben. Und nicht die Reise im Boot nach Europa wagen.

MEHR INFOS IM NETZ

www.road-bike-charity.de

facebook.com/roadbikecharity.de

spenden@road-bike-charity.de

